

INHALT

VORWORT des Autors	V
EINLEITUNG.....	1
Die Problemstellung	1
Zum Forschungsstand	6
Die Quellenlage: Grenzen und Möglichkeiten	35

ERSTER TEIL

Die Geschichte einer Burgherrensippe

ERSTES KAPITEL: Im Kampf um Unabhängigkeit und politischen Einfluß.....	45
Vorzeit und Ausblick	45
Dienstverträge und Besitzentfaltung	55
Territoriale Integration	80
ZWEITES KAPITEL: Innere Konsolidierung und äußere Pracht	114
Familiärer Zusammenschluß und wirtschaftliche Neuorientierung	114
Wohlstand und Amtsbesitz.....	134
Die Verdichtung der lokalen Herrschaft	150
Blüte und Niedergang.....	191
DRITTES KAPITEL: Ein Neubeginn unter veränderten Voraussetzungen	219
Bevölkerungsverluste und Steuerdruck: Der territorialwirtschaftliche Hintergrund	219
Der Verwaltungsalltag: Überwindung der ärgsten Kriegsfolgen und einsetzende Normalität	252
Landesherrlicher Zentralismus und adliger Selbstbehauptungswille	319

ZWEITER TEIL

Der Mensch in der Landschaft:
Wandel und Beharrung

VORBEMERKUNG	385
VIERTES KAPITEL: Der Naturraum und das Verkehrsnetz	388
FÜNFTES KAPITEL: Herrschaftliche und landwirtschaftliche Zweckbauten	403
Veste — Wirtschaftsburg — Schloß	403
Die ländlichen Siedlungen	423
Herrschaftssymbolik und Raum	431
SECHSTES KAPITEL: Von der „antiqua marchia“ zur landesstaatlichen Provinz ..	451
SIEBENTES KAPITEL: Das räumliche Beziehungsgeflecht der Bewohner.....	480
Landschaftliche Strukturen im Denken und Handeln einer adligen Familie	480
Herrschaftliche Bindungen, soziale Kontakte und wirtschaftliche Beziehungen: Die kleine Welt des Landmannes	490
SCHLUSSBETRACHTUNG: Eine Realität neben der Wirklichkeit	501

ANHANG

TABELLEN	517
ABBILDUNGEN	526
QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	535
ORTSREGISTER	559
SACHREGISTER	567

KARTE: *Waldverbreitung gegen Ende des 18. Jahrhunderts*, am Ende des Buches

KARTE: *Die Alvenslebenschen Burgbezirke im 15. und 16. Jahrhundert* am Ende des Buches

KARTE: *Burgen im späten Mittelalter* am Ende des Buches